Kulturgenuss & Lebensfreude

Nette Leute, gutes Essen und a Halbe Bier lassen nicht nur ein Oberpfälzer Herz höher schlagen.

In Amberg ist das Bergfest auf dem Mariahilfberg wahrscheinlich das bekannteste Event, aber nicht das Einzige: Hexennacht, Bierfest, Krüglmarkt, Pfingstdult, Altstadtfest, Sommer in der Stadt, Luftnacht, Michaeli-Dult, Weihnachtsmarkt ... versprechen Lebenslust und gute Laune.

Kunst und Kultur sind aus Amberg eben nicht wegzudenken – vielfältig ist das Angebot und für jeden Geschmack etwas Passendes dabei. Das Amberger Stadttheater in der ehemaligen Kirche des Franziskanerklosters präsentiert nicht nur ein abwechslungsreiches Programm, es hat auch selbst eine interessante Geschichte.



Mächtige Kirchen, eine fast vollständig erhaltene Stadtmauer mit Toren und Türmen, sowie ein prachtvolles kurfürstliches Schloss prägen das Stadtbild. Vom wahrscheinlich kleinsten Hotel der Welt bis zur größten Hallenkirche der Oberpfalz. Es gibt so unfassbar viel zu entdecken, erfahren und erleben. Begleiten Sie Geschichte(n)erzähler, Henker, Bierbrauer oder die Amberger Stadtwache und lauschen Sie den Geschichten aus vergangenen Zeiten.

Die Vögel zwitschern, das Wasser plätschert – Seele baumeln lassen und Natur genießen! Urlaub und Erholung? Ja, bei einer Plättenfahrt auf der Vils!

Auf der Fahrt durch das ehemalige Landesgartenschaugelände hat man Zeit zu träumen, entspannen, einfach treiben lassen. Für noch mehr Genuss gibt's die Erlebnisplätten mit Musik, Bier, Kirwafeeling oder purem bayerischen Lebensgefühl.

As Leben is doch herrlich!

Wissensdurstige & Lufthungrige

Das Stadtmuseum Amberg zeigt Kurioses und allerhand Interessantes aus der Stadtgeschichte und bietet inspirierende Begegnungen mit dem Leben und Werken bekannter Amberger. Dem Maler Michael Mathias Prechtl und dem Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Erfinder Josef Friedrich Schmidt sind sogar eigene Dauerausstellungen gewidmet.

Der Bauhausarchitekt Prof. Walter Gropius ist zwar kein Amberger, aber er schuf auf dem Gelände der Firma Rosenthal mit der Glaskathedrale eines der bedeutendsten Industriebauwerke der 1960er Jahre, welches man im Rahmen einer Führung hautnah erleben kann.

Einzigartig – Amberg ist Luftkunstort. Im Luftmuseum in der "Engelsburg" dreht sich auf drei Stockwerken alles um das Thema Luft. Leckermäuler & Einkaufsbummler

Shoppen, Schlendern und Schlemmen... gut gehen lassen kann man es sich in Amberg an vielen Orten. Beim Flanieren durch die Fußgängerzone innerhalb der historischen Mauern findet man kleine Boutiquen ebenso wie markenstarke Filialen.

Auf dem Amberger Wochen- und Bauernmarkt am Marktplatz bieten Händler aus der Region (mittwochs, freitags und samstags) regionale Spezialitäten, handgemachte Leckereien und feine Schmankerl an – Gaumenschmaußfeeling garantiert.

In Amberg kann man nicht nur wunderbares Bier brauen – von traditionellen Bäckerbetrieben über Patisserie bis hin zur Kaffee-Rösterei bietet der Genussort für jedes Herz etwas zum Glücklich-Schlemmen. Die Garantie für ein persönliches Lieblingsplatzerl zum Wohlfühlen und Genießen inklusive.

Es gibt nix besser's wie wo's guads.

V.i.S.d.P.: Stadt Amberg, Amt für Tourismusförderung Hallplatz 2, 92224 Amberg

Gestaltung: stilagent werbeagentur Umweltfreundl. Druck: stegu Druckcenter Bildnachweis: Michael Golinski, Lukas Rode, Feig Fotodesign, Büro Wilhelm, Corina Rumpler Wolfgang Steinbacher

Bei uns in der Tourist Information finden Sie Ihre persönlichen Berater für einen erlebnisreichen Aufenthalt in Amberg.

Aktuelle Öffnungszeiten, Angebote, etc. unter www.tourismus.amberg.de







Es war einmal vor über 1000 Jahren

Die fast komplett von einer Stadtmauer umschlossene Altstadt ist ein wahrer Sehnsuchtsort.

Die beeindruckende historische Architektur der Bürgerhäuser, Schlösser und Kirchen prägt bis heute das Antlitz der "heimlichen Hauptstadt der Oberpfalz".

1034 zum ersten Mal schriftlich erwähnt, war die Geschichte der Stadt wechselhaft. Verschenkt, vererbt, benutzt – nicht selten wurde die "festeste Fürstenstadt" im Reich zum Spielball der Mächtigen. 1329 bis 1810 Hauptstadt der Oberen Pfalz, über Jahrhunderte ein Zentrum der Eisengewinnung und heute moderne Hochschulstadt mit mittelalterlichem Flair – die altehrwürdigen Mauern wissen Einiges zu erzählen.

Pulsierendes Leben hinter alten Mauern.

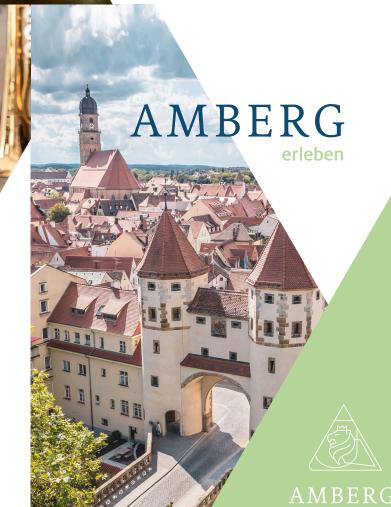
Bierstadt Amberg

Im Mittelalter wurde in Amberg noch Wein angebaut, heute ist "a g`scheit´s Bier", wie die Amberger sagen, das Lieblingsgetränk der Einheimischen (und Zuagroast'n). Immerhin produzieren fünf mittelständische Brauereien und eine Hausbrauerei in der Stadt ihre eigenen Biere.

Der Flaneur kann die Biersorten überall testen: In Wirtshäusern und Restaurants, Pubs, Bistros und Clubs sowie im Sommer in den lauschigen Biergärten, beim Bergfest oder bei einem der anderen zahlreichen Feste der lebensfrohen Stadt.

Die Amberger Biere überzeugen nicht nur mit ihrer hohen Qualität, sondern auch mit ihrer Vielfalt: Rund 50 verschiedene Sorten sind im Angebot!

> A gʻscheits Bier und nette Menschen.



Amberg erleben

- **Kirche St. Martin** spätgotische Hallenkirche mit umlaufender Empore erbaut ab 1421 nach dem Regensburger Dom die größte Kirche der Oberpfalz
- 2 Rathaus erbaut 1348 historischer Teil im Stil der Spätgotik und der Renaissance mit Altane und Erker
- **Stadtmuseum** im ehem. städtischen Zeughaus und Baustadl (16. Jh.) 1986-88 komplett saniert
- **4** Schiffbrücke Anlegestelle für Plättenfahrten
- 5 Stadtbrille Wassertorbau Teil der ehem. Stadtbefestigung und Verbindungsbau zwischen Neuem Schloss und Zeughaus • die Stadtbrille ist das unverkennbare Wahrzeichen Ambergs
- Neues Schloss heute Landratsamt erbaut ab 1417 von Kurfürst Ludwig III. • der Heidelberger Hofbaumeister Schoch verlieh dem Südtrakt sein heutiges Aussehen
- Regierungskanzlei heute Sitz des Landgerichts als kurfürstl. Regierungskanzlei im Stil der Renaissance 1544 zur Trennung von Hofhaltung und Verwaltung erbaut
- 8 Alte Veste ältestes Herrschaftsgebäude aus dem 13. Jh. fungierte bis zur Fertigstellung des neuen Schlosses 1420 als Residenz der Kurfürsten und Statthalter heutiges barockes Aussehen um 1800
- 9 **Klösterl** im 14. Jh. als Haus für die Pfalzgräfin erbaut einst Teil der kurfürstlichen Residenz heute Luftmuseum
- **Kirche St. Georg •** gotische Kirche aus der 2. Hälfte des 14. Jh. im 17. und Anfang 18. Jh. innen in prachtvollem, strahlendem Barock ausgestattet
- **Eh'Häusl** das wahrscheinlich kleinste Hotel der Welt mit gemütlicher und gepflegter Atmosphäre für zwei Personen der Sage nach ermöglichte es im 18. Jh. armen Heiratswilligen den ersehnten Schritt in die Ehe
- **Stadttheater** befindet sich in der im 15. Jh. erbauten und 1803 säkularisierten Kirche des ehemaligen Franziskanerklosters ein traditionsreiches Theater
- **Schulkirche** ehem. Kirche des Salesianerinnenklosters erbaut ab 1697 durch den kurfürstlichen Baumeister Dientzenhofer strahlende Rokokoausstattung
- Walfischhaus sicherlich eines der auffälligsten Privathäuser in Amberg • verdankt seinen Namen den figürlichen Konsolen, die die biblische Geschichte von Jona und dem Wal erzählen
- Mariahilfbergkirche 1696 Baubeginn der barocken Wallfahrtskirche • Pläne nach Dientzenhofer • Fresken von Cosmas Damian Asam • Heimat des Bergfestes
- **Glaskathedrale** letztes Werk des Architekten und Bauhaus-Gründers Walter Gropius (Bauzeit 1968-70) eines der bedeutendsten Industriebauwerke der 1960er Jahre

